

Hausanschlussraum

Für eine fachgerechte Installation Ihrer Hausanschlüsse sollten Sie einige Richtlinien beachten, die wir Ihnen auf diesen Seiten zusammengestellt haben.

Allgemeines:

Um Platz zu sparen und damit sämtliche Messeinrichtungen leicht abzulesen sind, sollen die Hausanschlüsse und Messeinrichtungen in einem gemeinsamen Raum zusammengelegt werden (Hausanschluss- und Zählerraum). Dieser Raum sollte nicht für andere Zwecke (z. B. als Abstellraum) genutzt werden. Die Grafik zeigt Ihnen, wie Sie die unterschiedlichen Anschlüsse ins Gebäude einführen können.

Hausanschlussraum mit Mauerdurchführungen für unterkellerte Gebäude

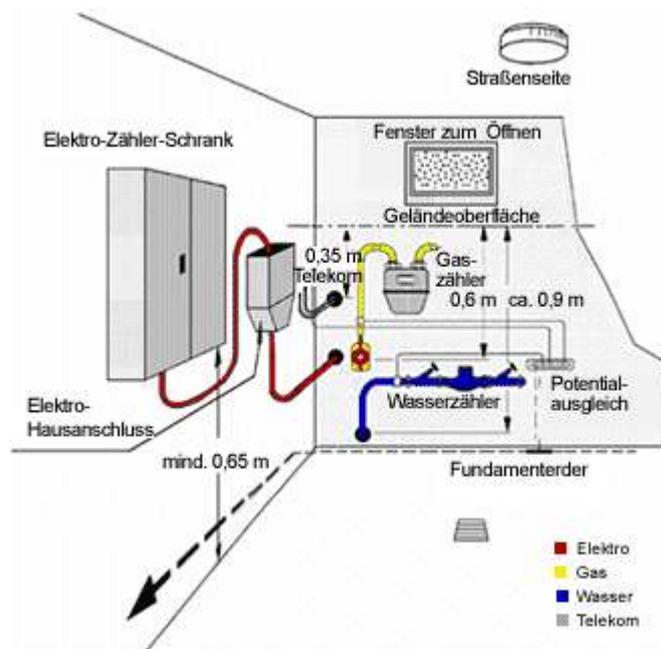


Abbildung 1

Hausanschluss- und Zählerraum

Der Hausanschlussraum soll den Anforderungen nach DIN 18012 entsprechen.

- Er darf nicht zu warm (maximal 30°C Raumtemperatur und maximal 25° C Trinkwassertemperatur) und muss erreichbar und trocken sein.
- Die Größe des Anschlussraums ist im Einzelfall festzulegen.
- Der Raum ist im 1.Untergeschosskeller unmittelbar an der zur Straßenseite gelegenen Außenwand vorzusehen.
- Einrichtungen für Elektro- und Fernmeldeversorgung sollten nicht an der gleichen

Wand wie die Einrichtungen für die Wasser- und Erdgasversorgung angeordnet werden.

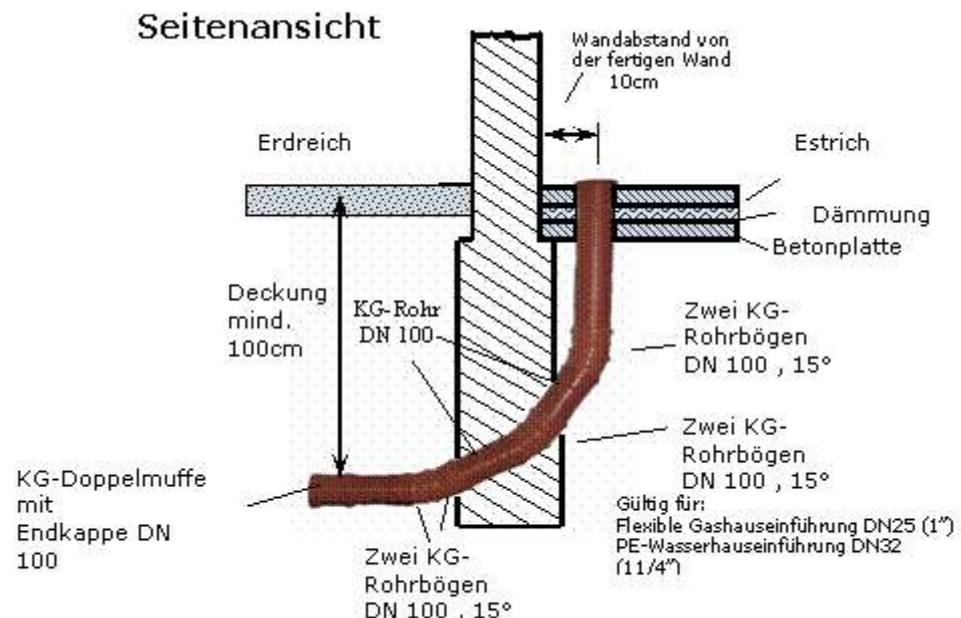
- Wände, an denen Leitungen, Anschluss- und Betriebseinrichtungen befestigt werden sollen, müssen den Belastungen entsprechend ausgebildet sein.

Was ist bei Gebäuden ohne Keller zu beachten?

Wenn Sie ein Gebäude ohne Keller planen, sollten Sie in jedem Fall vor Baubeginn mit uns Rücksprache nehmen.

Außerdem sind die Planungshinweise zu beachten.

Für den Einbau der Hauseinführungen durch die Stadtwerke sind Leerrohre (KG-Rohr DN 100, sowie 6x Bögen je 15° gedichtet zu verwenden), durch die die Einführungen geführt werden, gemäß Abbildungen 2 und 3 einzusetzen.



Ausführung:
KG-Rohr DN 100
gedichtet, 6x 15° Bögen

Abbildung 2

Draufsicht

Ausführung:

Der Wandabstand muss von der fertigen Wand 0,10 m bis Mitte Leerrohr betragen!

Der Abstand zwischen den einzelnen Leerrohren muss mindestens 0,20 m betragen!

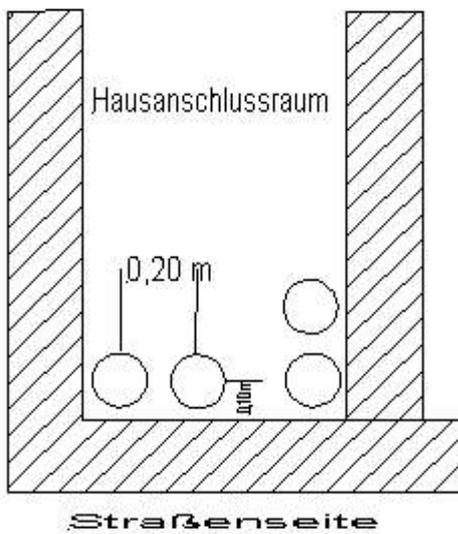


Abbildung 3

Technische Ausführung und Bedingungen

- Vor der Verlegung der Hausanschlüsse sollten die Schutz- und Regenwasserkanäle verlegt und angeschlossen sein (Ausnahmen nur in Absprache mit den Stadtwerken).
- Der Montagebereich im Hausanschlussraum ist vor Beginn der Arbeiten mit endgültigem Wandaufbau (Putz, Gipskarton etc.) zu versehen.
- Die Montagearbeiten (Leistungsverlegungen) werden nur durch Mitarbeiter der Stadtwerke oder deren Beauftragte ausgeführt.
- Der Trassenbereich (Montagebereich) muss frei zugänglich sein; Baumaterialien, Baugerüste und ähnliches sind vor Beginn der Maßnahme zu räumen.
- Die notwendigen Mauerdurchbrüche/Kernbohrungen bei Neubauten sind bauseits nach Absprache zu erstellen und nach erfolgter Montage abzudichten.
- Die Hausanschlussleitungen dürfen nicht mit Bauwerken (Garagen, Geräteschuppen, Treppen, Anbauten, Terrassen etc.) überbaut oder mit Bäumen und großwüchsigen Sträuchern überpflanzt werden.
- Im privaten Gelände können Leitungsgräben vom Anschlussnehmer erstellt werden (Näheres auf Anfrage).
- Das Einsanden der Leitungen erfolgt immer durch das von den Stadtwerken beauftragte Tiefbauunternehmen, auch bei Grabenerstellung durch den Anschlussnehmer.

Zugänglichkeit des Hausanschluss- und Zählerraumes

Um eine sichere Versorgung zu gewährleisten sowie die Ablesung, Kontrolle und Wartung der Messeinrichtung zu erlauben, benötigen die Mitarbeiter der Stadtwerke Bad Pyrmont ungehinderten Zutritt zum Hausanschlussraum (AVB § 16). Dadurch wird in Gefahrensituationen oder bei Störungen eine zusätzliche kritische Verzögerung wichtiger Maßnahmen vermieden.

Der Zutritt zum Hausanschluss- und Zählerraum in Mehrfamilienhäusern und gewerblich genutzten Gebäuden kann durch folgende Maßnahmen sichergestellt werden:

- **Der Hauseigentümer erklärt sich bereit die notwendigen Schlüssel des Gebäudes zum Erreichen des Hausanschlussraumes den Stadtwerken Bad Pyrmont auszuhändigen und jederzeit den erforderlichen Zutritt zu gestatten.**
- **Der Schlüssel für den Zugang zum Hausanschlussraum befindet sich in einem Not-Schlüsselkasten. (Der Schlüsselkasten ist im Fachhandel erhältlich).**